Prof. Dr. A. Klawonn J. Knepper, M. Sc.

8. November 2017

5. Übung zur Einf. in die Numerik partieller Differentialgleichungen

Hinweis: Schreiben Sie bitte auf jedes Blatt ihren Namen. Auf die erste Seite Ihrer Übung schreiben Sie bitte zusätzlich Ihre Matrikelnummer und die Nummer der Ihnen zugewiesenen Übungsgruppe.

Definition:

Sei $G \subset \mathbb{R} \times \mathbb{R}^n$ und $f: G \to \mathbb{R}^n$ stetig. Man sagt, dass f eine einseitige Lipschitz-Bedingung erfüllt, wenn es eine Konstante $l \in \mathbb{R}$ gibt, so dass

$$\langle f(t,y) - f(t,z), y-z \rangle \le |l||y-z||_2^2$$

für alle (t, y), (t, z) aus dem Definitionsbereich G gilt. Man beachte, dass l auch negativ sein kann.

Aufgabe 1: (10 Punkte) Sei eine Differentialgleichung der Form

$$y' = f(t, y)$$

gegeben. Dabei sei $f:[0,T]\times\mathbb{R}^n\to\mathbb{R}^n$ eine stetige differenzierbare Funktion, die eine einseitige Lipschitz-Bedingung mit Konstante $l\in\mathbb{R}$ erfüllt. Zudem sei für die Schrittweite h>0 die Bedingung hl<1 erfüllt (Für l<0 ist das immer wahr).

Beweisen Sie, dass das implizite Euler-Verfahren unter diesen Voraussetzungen konvergiert und die Konvergenzordnung 1 hat.

Hinweis: Sätze aus der Vorlesung anschauen.

Aufgabe 2: (4+6+2=12 Punkte) Die Bewegung eines gedämpften mechanischen Systems werde durch die Differentialgleichung

$$m \cdot x''(t) + b \cdot x'(t) + D \cdot x(t) = 0, \quad t > 0,$$

mit Konstanten m = 1, b > 0, D = 50 beschrieben.

- 1. Notieren Sie die oben angegebene Differentialgleichung 2. Ordnung als System erster Ordnung der Form y' = Ay.
 - Wann werden derartige Systeme als steif bezeichnet?

- Ist das System für $b = 0.2, 2, 200\,000$ steif?
- 2. Geben Sie den Bereich absoluter Stabilität des expliziten Euler-Verfahrens an.
 - Welche Schrittweiteneinschränkung ergibt sich daraus für $b = 200\,000$?
 - Welche Schrittweiteneinschränkung ergibt sich daraus für b = 2? (Sie können Ihr MATLAB -Programm verwenden, um die Einschränkung an die Schrittweite zu überprüfen.)
- 3. Geben Sie die Schrittweiteneinschränkung für das implizite Euler-Verfahren und $b=200\,000$ an.

Aufgabe 3: (4+4=8 Punkte)

Es sei das Anfangswertproblem

$$y'(t) = \lambda y(t), \quad t \ge 0,$$

$$y(0) = 1,$$

für $\lambda \in \mathbb{R}_{<0}$ und ein 2-stufiges implizites Runge-Kutta-Verfahren gegeben:

$$\begin{array}{c|cccc}
1 & 1 & 0 \\
\alpha_2 & \beta_{2,1} & \beta_{2,2} \\
\hline
& \gamma_1 & \gamma_2
\end{array}, \quad \beta_{2,2} \ge 0.$$

(i) Bestimmen Sie eine Funktion g, sodass das Runge-Kutta-Verfahren als

$$y_{n+1} = y_n \cdot g(\gamma_1, \gamma_2, \beta_{2,1}, \beta_{2,2}, z), \quad z = \lambda h$$

geschrieben werden kann.

(ii) Bestimmen Sie für das Verfahren

$$\begin{array}{c|cccc}
1 & 1 & 0 \\
\frac{1}{2} & 0 & \frac{1}{2} \\
\hline
& 0 & 1 \\
\end{array}$$

des letzten Übungsblattes (\leadsto Programmieraufgabe) den Bereich absoluter Stabilität. Gibt es eine Einschränkung für die Schrittweite h für die betrachtete Differentialgleichung? Wenn ja, geben Sie den zulässigen Bereich für h an.

Abgabe: bis Mittwoch, 15. November 2017, 12:00 Uhr. Im entsprechenden Kasten in Raum 3.01 des Mathematischen Instituts.

2